



Die Bundesarbeitsgemeinschaft der Senioren-Organisationen
Vorsitzender Franz Müntefering

Sehr geehrte Leserinnen und Leser,

Demokratie braucht Menschen, die sich einmischen, mit Kompetenz und mit Verantwortungsbewusstsein im Detail und fürs Ganze. Es ist gut, dass es Seniorenbeiräte wie den der Stadt Koblenz gibt.

Wo Frauen und Männer, die die Stadt kennen und mögen, aktiv mitarbeiten. Insbesondere mit dem Ziel, die besonderen Interessenlagen der Seniorinnen und Senioren der Stadt bewusst zu machen und Besserungen zu erwirken, wo dies nötig und möglich ist.

Denn auch das gehört zur lebendigen Demokratie dazu: seine Interessen deutlich zu machen. Sagen, was ist. Wissen, dass sich nicht alles und nur wenig sofort durchsetzen lässt.

Aber Problem und Lösungsvorschläge sind dann auf dem Tisch und meistens finden sich auch ordentliche Kompromisse. Und die sind das tägliche Brot der Demokratie und in der Regel besser als ihr Ruf. und gut für alle Generationen. Im Älterwerden aktiv bleiben, das ist nötig, das ist möglich, das ist gut für die Stadt und es ist sogar gesund für die, die sich engagieren.

Mein Glückwunsch zum 20-jährigen Bestehen und beste Grüße an alle Aktiven.

Vorsitzender
der Bundesarbeitsgemeinschaft
der Senioren-Organisationen (BAGSO)